

Wasser im Ursprung genießen: WIOO® (Wasser Information Optimierung)

Stefan Enge, Erfinder, Konstrukteur

Einführung der Redaktion: In Heft Nr. 11/12 2018 brachten wir einen Beitrag von Stefan Enge mit dem Titel "Mit dem Nullpunktwandler Wasser im Ursprung genießen". Aktuell schreibt er: "In den sechs Jahren, die seither vergangen sind, habe ich meine Erfindung weiterentwickelt." Angesichts der zunehmenden Bedeutung von gesundem Wasser publizieren wir hier gerne seinen Folgebeitrag.

WIOO® macht entstandenen Schaden wieder gut!

Der WIOO® wurde von Stefan Enge in Deutschland erfunden und konstruiert. Der Firmensitz unserer Unternehmung befindet sich im niederrheinischen Kamp-Lintfort.

Der Ansatz für die Entwicklung des WIOO® kommt aus dem Wissen heraus, dass unser Trinkwasser durch lange Rohrleitungen, Transportwege und Pumpen in seiner Grundstruktur stark verändert beziehungsweise verzerrt wird.

Der WIOO® stellt den Urzustand von Trinkwasser wieder her. Aus einer üblichen Leitungswasserqualität wird so eine Quellwasserqualität generiert. Alle Informationen des durchfließenden Wassers werden transformiert, sozusagen



Erfinder und Konstrukteur des WIOO®
Stefan Enge



Normales Leitungswasser erhält durch WIOO® Quellwasserqualität.

gen zur ursprünglichen Informationsebene zurückgespielt (wiederhergestellt). Das ist zu vergleichen mit einer Datenwiederherstellung beim Computer aus einer gespiegelten Quelldatei. Man erhält somit ein Wasser in seinem Schöpfungszustand. Der Effekt ist geschmacklich und sensorisch erlebbar. Das Wasser schmeckt frischer und "weicher", nachdem es berührungsfrei durch den WIOO® geflossen ist.

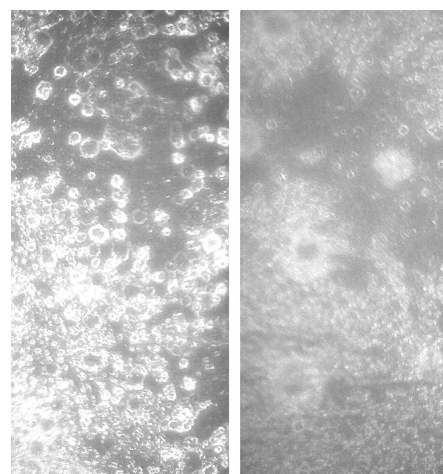
Der Mensch kann die im Wasser gelösten Mineralien und Inhaltsstoffe wieder voll verwerten.

Unsere Welt ist auf Informationen aufgebaut - Wasser ist dabei ein wichtiger Informationsträger!

Wasser ist ein Lebenselixier. Wir benötigen täglich ausreichend Wasser, um unseren Körper gesund zu halten. Informationen sind im Wasser in der grobstofflichen, chemischen Ebene und der reinen (feinstofflichen) Informationsebene enthalten. Chemische und mechanische Reinigungs- und Belebungsverfahren beschäftigen sich primär mit der grobstofflichen Information von Wasser, die letztendlich aber auch wieder nur eine nicht sichtbare Informationsebene als Grundlage hat.

Die dahinterliegenden Informationen sind erstmal nicht messbar, da sie auf der ursprünglichen Wirkebene

agieren. Wir haben uns beispielsweise die grundlegende Frage



Wasserkristallversuch: links WIOO-behandeltes Wasser.

gestellt, woher Wasser weiß, dass es unterschiedliche Aggregatzustände (fest, flüssig, gasförmig) hat und wann es diese wechselt? Natürlich hat der Wechsel des Aggregatzustands etwas mit Energie zu tun, aber auch diese basiert auf Information. Auch die Fähigkeit des Wassers, unterschiedlich auf die Zufuhr von Energie zu reagieren, muss auf einer Informationsebene vorhanden sein, da nur die Ergebnisse messbar sind, nicht aber deren Ursache.



3-8-Zoll-Anschluss.



Montagemöglichkeiten.



WIOO® aus Holz.



WIOO® aus Hartplastik.

In der heutigen Wissenschaft wird Wasser als eine chemische Verbindung aus den Elementen Sauerstoff (O) und Wasserstoff (H) definiert. Interessant ist dabei, dass Wasser aus zwei Gasen (Sauerstoff und Wasserstoff) besteht und dass nur durch die Verbindung zueinander Wasser entsteht. Teilt man Wasser in immer kleinere Teile, kommt man zum Wassermolekül. Dieses Molekül besteht in unserer Vorstellung wiederum aus 2 Atomen Wasserstoff und 1 Atom Sauerstoff. Auch hier müssen zwangsläufig Informationen eine Rolle spielen, die überhaupt erst eine Reaktion oder Kombination von unterschiedlichen Eigenschaften ermöglichen.

Auch das Wort Sauerstoff ist an sich erst einmal eine neutrale Information, an das im erweiterten Kon-

text Eigenschaften gedanklich verknüpft werden, die im Wort selbst nicht enthalten sind.

Information ist auch die Grundlage für die messbare Oberflächenspannung, für die Erzeugung von Wasserwirbeln, Fließgeschwindigkeiten, unterschiedliche Dichten, Sättigungen von gelösten Stoffen usw.

Information als Basis allen Lebens und Wirkens

Der Ansatz, Wasser in seiner Grundstruktur zu genießen, ergibt im nächsten Schritt weitere Möglichkeiten und Effekte für den menschlichen Organismus: Denn die feinstoffliche Information des Wassers hat folglich auch Einfluss auf das feinstoffliche System Mensch. Jeder Gedanke, den ein Mensch denkt, ist reine Information. Erlebbar wird diese Verbindung meist durch unsere Gefühle, die daran gekoppelt sind und durch eine Tat nach außen in Erscheinung treten. Deshalb ist es auch für den - zu großen Teilen aus Wasser bestehenden - Menschen wichtig, dass sein Informationsinput "unverzerrt" und somit ursprünglich ist. Denn dies ist eine wichtige Basis für unser Denken und Handeln.

Das Wissen um die Wichtigkeit dieser Informationen warf für die Wirkweise des WIOO® wesentliche Fragen auf: Da Wasser keine Bücher liest, muss es diese Informationen woanders herbekommen. Woher? In unserer Erkenntnis muss es jenseits von Zeit und Raum ein undenkbares "Informationsfeld" geben, das als formgebende Instanz hinter bzw. über allem sinnlich Erlebbaren steht. In diesem nicht wahrnehmbaren Feld sind sämtliche Informationen aller

denkbaren und erlebbaren Erscheinungen als Datenstrukturen angelegt. Wir nennen dieses Feld "Elektromagnetisches Plasmafeld". Dieses ist frei von jedem Urteil und Bewertungen und agiert rein auf der Informationsebene. Der WIOO® arbeitet mit diesem Feld.

Was macht ein WIOO® mit dem Wasser?

Durch Inspiration und das Loslösen von bisherigen Vorstellungen haben wir einen neuen Weg gefunden, auf der Informationsebene des Wassers eine Transformation hin zur ursprünglichen Qualität auszulösen.

Der elektrostatische Wasserfilter WIOO® arbeitet nach dem Prinzip Ladung und Entladung. Die im Wasser vorhandenen Elektronen werden im elektrostatischen Feld so stark beschleunigt, dass eine Entladung der Elektronen-Disbalance stattfinden kann. Dabei wird das im Inneren des WIOO® erzeugte Hochspannungsfeld genutzt. Diese Spannung wird benötigt, um die Entladung der Elektronen-Disbalance zu bewirken und die Wasserstruktur anzuregen und zu harmonisieren. Die natürliche Balance von positiven und negativen Ladungen wird wiederhergestellt.

Die Analogie hierzu: Ein Computer führt Programme und Anwendungen immer auf Basis seines Betriebssystems aus. Dieses ist Grundlage für alle Aktivitäten des Computers und somit seiner Ergebnisse auf dem Bildschirm. Durch Vernetzungen und deren Risiken oder beispielsweise Malware entstehen Wirkungen oder eben Blockaden, oft mit Auswirkung auf die Funktion des ganzen Computers. Die Rückführung und "Entzerrung" auf das ursprüngliche Betriebssystem und dessen Aktivierung sorgt auch hier meist dafür, dass das Gesamtsystem ohne Störeinflüsse wieder besser funktioniert.

Da Information die Grundlage jeder Form ist und Form sich immer auf Basis der Informationsstruktur verhält, formt sich alles in NULL Zeit um. "Neue Information - neue Erscheinung - neues Erleben."

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.wioo.me